

Werke von Oskar Maria Graf

REGENSBURG. Heute um 19 Uhr findet im Lesesaal der Staatlichen Bibliothek Regensburg eine Veranstaltung im Rahmen der Reihe „R-lesen“ statt: Die Mitglieder des Verbandes deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller der ver.di Regionalgruppe Ostbayern – Julia Kathrin Knoll, Dr. Mariata A. Panzer, Rolf Stemmler und Thyra Thorn – lesen aus den Werken des bayerischen Literaten Oskar Maria Graf. Als 1918 der Erste Weltkrieg endete, brachte die Revolution 1918 das Ende der Monarchie – die Zeit der Räterepublik brach an. Oskar Maria Graf hatte seine spezifisch bayerische Art, mit den Entwicklungen umzugehen, und brachte diese auf unnachahmliche Weise auf den Punkt: „Nacha mach ma halt a Revolution, damit a Ruah is!“ Mehr davon gibt es heute Abend zu hören.